

Inhalt

Prolog: Die Agrarkrieger 7

Der Duft des Heus 17

Als ich noch ein Bergbauernbub war

Bauern sterben 23

Die »grüne Revolution« und der Untergang unseres Hofes

Wachse oder weiche! 41

Der Irrsinn der europäischen Agrarpolitik

Power to the Bauer! 53

Die opaken Verflechtungen der Agrarlobby

Vom Bauern zum Ölscheich 61

Der Streit um Energiepflanzen aus der Landwirtschaft

Vom Winde verweht 71

Warum der fruchtbare Boden, die biologische Grundlage unserer Landwirtschaft, bedrohlich schnell schwindet

Hoffen auf den lieben Gott 81

Das Menetekel Afrika: Dürren und Wassermangel bedrohen die weltweite Ernährungssicherheit

Storch und Pflug 93

Rückständige Landwirtschaft, schnelles Bevölkerungswachstum: Afrika und der ewige Hunger

Heuschreckenplage 105

Landräuber, Spekulanten, Finanzjongleure:

Das Milliardengeschäft mit fruchtbaren Böden und Agrargütern

Fleisch frisst Land 119

Die katastrophalen Folgen des weltweit wachsenden Fleischkonsums

Holy cow! 133

Der Agrarkrieg in den USA und die ersten Bauern,

die nicht mehr mitkämpfen wollen

Traurige Tropen 143

Die Erzeugerschlacht im Herzen Brasiliens

Vergesst die Menschenrechte! 159

Wie kleine Bauern und Bäuerinnen im globalen Süden

ums Überleben kämpfen. Das Beispiel Philippinen

Wem gehören die Naturschätze? 169

Saatgut, Gentechnik und der Kampf um biologische Ressourcen

Was tun? 193

An alternativen Ideen mangelt es nicht. Aber am Willen,

sie zu verwirklichen

Epilog: Wir Osterinsulaner 211

Plädoyer für eine globale Agrarwende

Dank 227

Abbildungs- und Zitatnachweis 231

Quellen 233